

Hauswirtschaftsausbildung



Die Barmherzigen Schwestern von Jesus und Maria sind in siebenundzwanzig Ländern der Welt im Bereich der Bildung tätig. Unsere Schwestern aus Indien sind seit 2013 auf Ersuchen des Bischofs der Diözese Maliana auch in Osttimor präsent.

In den ersten zwei Jahren haben wir vor allem versucht, die Umgebung, die Kultur und die Bedürfnisse des Landes kennen zu lernen. So reifte die Entscheidung heran, ein Bildungszentrum zu eröffnen, um den Bedürfnissen der jungen Menschen entgegenzukommen und auch eine Gartenbauschule, um den armen Jungen und Mädchen beizubringen, wie man das Land bearbeitet.

Wir haben festgestellt, dass hier vor allem die Mädchen erzieherisch vernachlässigt werden: Sie kennen weder die Grundregeln der Hauswirtschaft noch der Hygiene und wie man sich in das soziale Leben einfügt. Wir haben mit einer Gruppe von dreißig Mädchen aus ländlichen Gebieten begonnen, die an Unterernährung leiden. Vorerst haben wir sie in das Ernährungsprogramm aufgenommen. Danach möchten wir ihnen auch eine angemessene Ausbildung geben. Das braucht natürlich Zeit und ist mit Kosten verbunden, die wir nicht allein tragen können.

Deshalb bitten wir Sie, liebe Wohltäter, auch im Namen unserer jungen Mädchen, die so dringend eine Ausbildung und die Möglichkeit brauchen, ihre Talente zu entwickeln, um sich in die Gesellschaft einzufügen, um eine finanzielle Unterstützung in Höhe von **8.000,- Euro**.

Wir danken Ihnen aufrichtig und beten für jeden von Ihnen und Ihre Familien.

Sr. Selma Dsouza, RJM
Diözese Maliana
Dili, OSTTIMOR

Kennwort:
Mädchenbildung
(Nr. 321)